



om tiefsten Schmerze gebeugt, geben **Eduard Ritter von Uhl**, Ober-Kontrollor der Hauptkassa der Stadt Wien i. P., im eigenen, sowie im Namen seiner Gattin Frau **Gisela Edle von Uhl**, geb. **Persey** und seines Sohnes **Edi** allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten, unvergesslichen Mutter, Schwieger- und Großmutter etc. etc., der

Frau **Thekla Edle von Uhl**

Witwe nach dem sel. Bürgermeister und Ehrenbürger der Stadt Wien, **Eduard Ritter von Uhl**

welche Mittwoch, den 2. Dezember 1914, um $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags, nach langem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 88. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der teuren Verbliebenen wird Freitag, den 4. Dezember 1914, um $\frac{3}{4}$ Uhr nachmittags, vom Trauerhause: VIII Bezirk, Albertgasse Nr. 35, in die Pfarrkirche zu Maria Treu (P.P. Piaristen) überführt, daselbst feierlich eingeseignet und sodann auf dem Zentralfriedhofe an der Seite ihres verewigten Gatten im Ehrengrabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Montag, den 7. Dezember 1914, um 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, den 2. Dezember 1914.